

Fragebogen zur Waldversicherung

Der Wald in einem Forstbetrieb stellt zum einen die Ware (in Form des geernteten Holzes) und zum anderen das wichtigste Produktionsmittel zur Produktion des Holzes dar. Ein Großschaden durch Feuer oder Sturm würde dieses Produktionsmittel für Jahrzehnte (Umtriebszeit) eliminieren und damit die Nachhaltigkeit der Produktion im betroffenen Forstbetrieb gefährden. Auch ist das Haftungsrisiko der Forstwirtschaft wegen der Vielfalt der Tätigkeiten und der Verkehrssicherungspflicht des Waldbesitzers besonders hoch.

Name	Vorname
PLZ, Ort	Straße, Nr.

WALDAUFBAUSTRUKTUR

Altersklasse	Eiche, Buche, Edellaubholz	Birke, Erle, Pappel	Fichte, Tanne, Douglasie	Kiefer, Lärche
1–20 Jahre	ha	ha	ha	ha
21–40 Jahre	ha	ha	ha	ha
Über 40 Jahre	ha	ha	ha	ha
Forstliche Betriebsfläche insgesamt	ha, davon Holzbodenfläche			ha
Risikolage (PLZ, Ort)				

Gewünscht wird ein Angebot zur

WALDBRANDVERSICHERUNG

Als Ausgleich des Sachschadens am durch Feuer vernichteten Bestand wird die vereinbarte Versicherungssumme gezahlt. Die Versicherungssumme wird nach den anerkannten Grundsätzen der Waldwertrechnung hergeleitet und orientiert sich an dem zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses aktuellen Bestandeswert. Zusätzlich werden ggf. Entschädigungen aus den vereinbarten Nebenrisiken (Abräumungskosten, Feuerlöschkosten usw.) fällig.

Vorschäden? Ja Nein

WALD-STURMVERSICHERUNG (nur in Verbindung mit der Waldbrand- oder Waldbesitzer-Haftpflichtversicherung)

Den Entschädigungswert stellt in der Wald-Sturmversicherung die vereinbarte pauschale Versicherungssumme pro Festmeter Schadholz oder alternativ die vereinbarte pauschale Versicherungssumme pro Hektar Schadenfläche dar. Da der Versicherungsschutz den Sturm-Großschaden ausgleichen soll, sind Schäden bis zu den vertraglich festgelegten Summengrenzen je Schadenereignis als Selbstbehalt aus der Versicherung ausgeschlossen.

Risikocheck (für die Risikoeinschätzung in der Wald-Sturmversicherung sind zusätzlich folgende Fragen zu beantworten)

Durchschnittlicher Holzvorrat des Forstbetriebes je Hektar	<input type="text"/>	Efm o. R.*
Flächenanteil wechselfeuchter Standorte an der Gesamt-Forstbetriebsfläche	<input type="checkbox"/>	Weniger als 10 %
	<input type="checkbox"/>	Zwischen 10 und 25 %
	<input type="checkbox"/>	Mehr als 25 %
Flächenanteil der Waldbestände mit West- und Süd-West-Expositionen an der Gesamt-Forstbetriebsfläche	<input type="checkbox"/>	Weniger als 10 %
	<input type="checkbox"/>	Zwischen 10 und 25 %
	<input type="checkbox"/>	Mehr als 25 %
Sturmschadenverlauf der letzten fünf Forstwirtschaftsjahre (nach § 34 b Abs. 2 EStG gemeldete und anschließend von der Finanzbehörde bestätigte Sturm-Schadholzmengen bzw. entsprechende Erklärung des Waldbesitzers)	200 <input type="text"/>	Efm o. R.*
	200 <input type="text"/>	Efm o. R.*
	200 <input type="text"/>	Efm o. R.*
	200 <input type="text"/>	Efm o. R.*
	200 <input type="text"/>	Efm o. R.*
Gesamt-Sturmschadenfläche der letzten zehn Forstwirtschaftsjahre	<input type="text"/>	ha

*Erntefestmeter ohne Rinde

WALDBESITZER-HAFTPFLICHTVERSICHERUNG

Versicherungsumfang: 3 Mio. Euro für Personen- und sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden)

Vorversicherer <input type="text"/>	Vorschäden? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Wurden die forstlichen Betriebsflächen in der Vergangenheit industriell oder militärisch genutzt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Gibt es Hinweise/Erkenntnisse zu Altlasten bzw. schädlichen Bodenverunreinigungen auf Ihrem Grundstück?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

Die deklarierten Daten entsprechen den betrieblichen Gegebenheiten.

Ort, Datum	Unterschrift des Waldbesitzers
------------	--------------------------------

Diesen Fragebogen bitte zurücksenden an die AXA Versicherung AG · Stefan Bille · Hohenzollerndamm 126 · 14199 Berlin
oder per Fax an 0 30/8 61 41 24 · alternativ an stefan.bille@axa.de